SATTEINSER PFARRBLATT

Nr. 256 Oktober- November 2020

Nichts kann uns scheiden von der Liebe Gottes!

Viele Länder lebten in der ersten Hälfte des Jahres 2020 in einem Ausnahmezustand. Das Coronavirus hat unsere Welt verändert. Da erschien wie aus dem Nichts eine Macht, die immer mehr Raum einnahm, die unser gesellschaftliches, wirtschaftliches und religiöses Leben dominierte. Es war eine Macht, mit der niemand gerechnet hatte, auf die wir nicht vorbereitet waren. Sie stellte uns vor die Wahl: Wollt ihr leben? Wollt ihr die Mitmenschen in eurer Gesellschaft schützen? Oder riskiert ihr, die Welt in ein Lazarett zu verwandeln, das niemand mehr betreuen kann, das sich schnell in eine Leichenhalle verwandeln kann?

Dieses Virus forderte von uns schnelle Entscheidungen und klare Prioritäten. Es forderte von uns auch Verzicht und Disziplin. Diese bedrohliche Macht zwang uns nicht nur zu Einschränkungen, mit denen wir erst lernen mussten umzugehen, sondern gefährdete die Existenz von vielen. Wir wussten nicht, welches Ausmaß diese Existenzgefährdung für Betriebe und Unternehmen annehmen wird. Wir wissen immer noch nicht, wie unser aller Zukunft aussehen wird. Das Virus mobilisierte bodenlose Ängste und tut es immer noch. Denn Menschen brauchen Sicherheit und Halt, um leben und handeln zu können. Kurzum, wir sind angehalten, so zu leben, dass wir die Gegenwart miteinander meistern, um Zukunft zu haben.

Als Christen ist vor allem eines wichtig: den Blick auf Gott zu richten. Uns seiner Gegenwart zu versichern tut gut. Der

Titelbild: Segnung des neuen Kreuzes auf der Alpe Gulm, errichtet von der Turnerschaft Satteins (Foto: Turnerschaft Satteins)

Apostel Paulus ist ein ungemein wichtiger Zeuge, wenn es darum geht, durch Jesus in Gott Halt und Stärke in unberechenbaren Zeiten zu bekommen. Paulus kann uns Hilfe sein, wenn unsere Existenz gefährdet ist oder wenn es gar um Leben und Tod geht. Er teilt uns eine Erkenntnis mit, die wirklich Halt im Leben gibt: nämlich die Liebe Gottes. Weder Bedrängnis, Not, Verfolgung, Hunger, Kälte oder Gefahr können uns trennen von dieser Liebe. Paulus ist sich tausendprozentig sicher, dass da, wo Not und Gefahr andauern, eine mächtige und rettende Hand eingreift.

Diese rettende Hand streckte der liebe Gott auch aus, als am 20. Juni dieses Jahres über dem Göfner Tennisplatz eine Hochspannungsleitung riss und auf den Platz fiel. Im Tennisheim war alles dunkel, auf den Tennisplätzen herrschten Explosionen, Feuer und Rauch. Es war ein Moment der Angst, Ungewissheit, Sprachlosigkeit und Ohnmacht. Doch die starke Hand Gottes war da. Niemand wurde verletzt. Große Erleichterung und unendliche Dankbarkeit waren bei allen Beteiligten zu spüren.

Liebe Schwestern und Brüder! Wie sehr Gefahren Menschen an ihre Grenzen bringen und dort, wo sie nicht mehr können, nichts mehr dagegensetzen können, da entdecken wir die rettende Liebe des himmlischen Vaters. So kann uns nichts mehr trennen von Gott, nicht einmal die tödliche Macht des Coronavirus. Alles überwinden wir durch den, der uns liebt. Und das ist Sicherheit pur. Diese Erfahrung wünsche ich uns in allen notvollen Zeiten.

Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

Dorfkirche in Kerala – Danke für eure Spende

Der unerwartet starke Monsun in den letzten zwei Jahren hat in meiner Heimat Kerala enorm große Schäden angerichtet, wie schon seit 100 Jahren nicht mehr. Die Häuser von Millionen von Menschen wurden beschädigt oder total zerstört. Über fünf Millionen Menschen mussten in Notunterkünften untergebracht werden. Die Betroffenen konnten nur das, was sie am Leib trugen, retten. Ein Bild des Schreckens erlebten sie als sie drei Wochen später von den Notunterkünften zurückkamen: Ihre Häuser waren meterhoch von Schlamm bedeckt und alles, was sie hatten, war darin vergraben.

Dank der Gutherzigkeit und Spendenfreudigkeit unserer Mitmenschen aus Vorarlberg konnten wir über fünftausend betroffene Familien mit Nahrung, Kleidung, Medikamenten und den notwendigsten Schlafutensilien versorgen. Zusätzlich konnten wir bis jetzt 70 völlig zerstörte Häuser wieder neu aufbauen und den obdachlosen Familien weitergeben.

Eine sehr betroffene Gemeinde war Chappara. Diese Dorfgemeinde ist die kleinste und ärmste Gemeinde in meiner Heimatdiözese Kottapuram, Kerala. Mein Bruder Francis ist dort der Dorfpfarrer. Die meisten Dorfbewohner sind arbeitslos. Die wenigen, die eine Arbeit haben, arbeiten auf den Reisfeldern, sind Tagelöhner oder Kulis. Frauen von hunderten Familien stellen dort seit Jahren illegal Sprengstoff und Feuerwerkkörper her, dabei kam es immer wieder zu Explosionen mit Schwerverletzten und sogar Toten.

Das Jahrhunderthochwasser hat aber nicht nur ihre Häuser und ihre Existenz zerstört, sondern auch ihre Dorfkirche. Aus eigener Kraft und Mitteln haben sie begonnen, ein Gotteshaus –

ihre Kirche – zu bauen. Mein Bruder Francis bat, gemeinsam mit den Dorfbewohnern, um unsere Hilfe. Das indische Benefizessen in Satteins und Göfis erbrachte 2018 die stolze Summe von 4.000 Euro. Ich habe es persönlich auf 7.000 Euro aufgestockt und der Pfarre in Chappara überwiesen. Die Männer, Frauen, Jugendlichen und die wenigen Handwerker der Gemeinde, die sie dort haben, stellten ihre Kraft und Arbeit freiwillig zur Verfügung. Mit unseren Spenden, der Subvention ihrer Diözese und der Eigenleistung der Dorfgemeinde konnten sie den Neubau aber nur so weit wie auf dem Foto ersichtlich ist voranbringen.

Da die Dorfbewohner nicht in der finanziellen Lage sind, weiter zu bauen, bitten sie erneut um unsere Hilfe, damit sie vor dem nächsten Monsunregen das Gotteshaus fertigstellen können. Diese Kirche wird in Zukunft nicht nur ihr Gotteshaus, sondern auch ihre Notunterkunft beim nächsten Hochwasser sein.

Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

Team LEBENDIGE KIRCHE (LeKi)

Mit großer Freude haben wir vom Team „Lebendige Kirche“ erfahren, dass sich junge Familien aus unserer Pfarrgemeinde dazu bereit erklärt haben, Familiengottesdienste in unserer Pfarre mitzugestalten. Wir sehen dieses neue Team als große Bereicherung für das Pfarrleben von Satteins. Wir vom Team LeKi werden uns weiterhin um die traditionellen Feste rund ums Kirchenjahr bemühen und freuen uns auf das Erntedankfest am **27. September 2020 um 10: 15 Uhr**. Die mitgebrachten Erntedankkörble werden während der Messe gesegnet.

Wenn die Umstände und das Wetter es zulassen, gibt es im Anschluss an den Gottesdienst eine Agape vor dem Pfarrhof mit dem Team „Feste und Feiern“.

Am **29. November 2020 um 10:15 Uhr** wollen wir gemeinsam den 1. Adventsonntag feiern und laden die ganze Bevölkerung herzlich ein, die Adventkränze zur Segnung mitzubringen.

Barbara, Edeltraud, Sieglinde und Silvia
für das Team Lebendige Kirche

Familienmesse mit neuem Team

Wir beabsichtigen, nun häufiger in unserer Pfarrkirche Familienmessen zu feiern. Wir danken dem engagierten Team LeKi für die lebendigen Gottesdienste und freuen uns, dass es nun ein zweites Team gibt, das Familienmessen mitgestalten wird. Dieses neue Familien-Team lädt am **Sonntag, 25. Oktober 2020 um 10:15 Uhr** Kinder und Jugendliche zur Sonntagsmesse der Gemeinde ein. Wer in diesem Team gerne mitdenken und mitarbeiten möchte, melde sich bei Pfarrvikar Gerold.

Pfarrvikar Gerold Reichart für das neue Team

Erstkommunion heuer ganz exklusiv

Da die Maßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie nach wie vor strikte Vorgaben auch bei den Gottesdiensten vorsehen, wird die diesjährige Erstkommunion am **11. Oktober 2020** in einem sehr exklusiven Rahmen stattfinden.

Weil nicht mehr als 150 Personen gleichzeitig in der Kirche anwesend sein dürfen, hält Pfarrer Georg am besagten Sonntag zwei Gottesdienste. Um 9:00 Uhr werden die Schüler aus der letztjährigen 2a-Klasse der Volksschule ihre Erstkommunion feiern und um 10:30 Uhr empfangen die Schüler der letztjährigen 2b-KLasse und die Kinder aus der Freien Montessori Schule zum ersten Mal das Heilige Brot.

Da bei jedem Kommunionskind maximal 10 angemeldete Personen in der Kirche mit dabei sein dürfen, bitten wir die Pfarrgemeinde, bei der Sonntagvorabendmesse für die Erstkommunionskinder zu beten.

Eine Möglichkeit, die heurigen Erstkommunikanten kennenzulernen, bot sich beim Vorstellungsgottesdienst am Sonntag, dem 20. September 2020 (Fotos auf der letzten Seite).

Wir freuen uns trotz der außergewöhnlichen Maßnahmen auf eine besonders schöne Feier, die unseren Kindern sicher eine bleibende Erinnerung sein wird.

Ulrike Schachenhofer für das Erstkommunionteam

Kreuzsegnung

Die Turnerschaft Satteins hat ein neues Holzkreuz und eine Sitzbank anfertigen lassen und auf der Alpe Gulm aufgestellt. Am 15. August nahm Pfarrvikar Gerold in kleinem Rahmen die Segnung vor.

Foto: Turnerschaft Satteins

Im Segensgebet hieß es:
„Herr und Gott, segne dieses neue Kreuz, das auf dem alten Platz aufgestellt wurde. Bewahre Mensch und Vieh durch die Kraft des Gekreuzigten vor Unheil! Lass alle, die hier vorbeigehen, im Schutz des gekreuzigten Erlösers geborgen sein!“

Liebe Seniorinnen und Senioren

Aufgrund der Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf die Corona Pandemie , ist es uns leider noch nicht möglich, unsere Treffen in der Seniorenstube anzubieten.

Wir werden zeitgerecht im Walgaublatt vermelden, wann wir wieder starten. Blieband gsund

Euer Seniorenstube-Team

Pilgerfahrt Rom-Assisi - 9.-15. Mai 2021

Vorankündigung!

Das Detailprogramm ist im Entstehen und erscheint im Februarpfarrblatt. Selbstverständlich beobachten wir die coronabedingten Entwicklungen!

Interessierte können sich jetzt schon unverbindlich im Pfarrbüro vormerken lassen.

Auf gemeinschaftliche, spirituelle Erfahrungen freuen sich

Pfarrvikar Gerold, Manfred und Marlis Dobler

AK Mission/Entwicklungszusammenarbeit

Sonntag der Weltkirche, 18. Oktober 2020

Wir hoffen, dass wir trotz Corona-bedingter Beschränkungen den Sonntag der Weltkirche (Weltmissionssonntag) im Gottesdienst feiern können. Gerne wirken wir wieder bei der Gestaltung mit.

Das Beispielland ist **Uganda**. Von 42 Millionen Menschen sind 85 Prozent Christen. 40 Prozent der Bewohner sind Katholiken oder Mitglieder der anglikanischen Kirche, viele auch evangelikaler Gruppen. Es gibt etwa 40 verschiedene Volksgruppen mit unterschiedlichen Sprachen und verschiedenem Brauchtum. Über 50 % sind junge Menschen unter 15 Jahren.

Uganda ist reich an Rohstoffen, dennoch eines der ärmsten Länder der Welt. Viele Menschen leben auch als Flüchtlinge in Flüchtlingscamps und sind besonders auf Hilfe angewiesen.

Lawarence B.W. Ssendegeya

Unsere Pfarrgemeinde hatte eine jahrelange besondere Beziehung zu Uganda. Frau Gusti Dünser unterstützte ihren Stipendiaten, den Priester Lawarence B.W. Ssendegeya aus Ost-Uganda, so lange sie lebte. In der Folge hatte dann auch die Hauptschule Satteins mit verschiedenen Aktionen, besonders Wassersammel- und Aufbereitungsprojekten und dem Bau von Brunnen, die Tätigkeit von Lawarence unterstützt. Auch unser Arbeitskreis hat immer wieder dazu beigetragen und Hilfe geleistet. Lawarence Ssendegeya starb am 4.12.2008 nach längeren Herz- und Gefäßproblemen an einer Embolie.

Adventmarkt
Corona-bedingt können wir noch nicht abschätzen, ob es den für 6. Dezember 2020 vorgesehenen Adventmarkt geben wird. Wenn aber möglich, haben wir vor, uns zu beteiligen. Nähere lnformationen im nächsten Pfarrblatt und im Walgaublatt.

AK MissionlEntwicklungszusammenarbeit

Sternsingen 2021 - aber sicher!
Es gibt gute Gründe, die Sternsingeraktion 2021 durchzuführen: Gerade in Krisenzeiten ist es ein kräftiges Lebenszeichen der Kirche, wenn die Sternsinger/innen den Segen für das Jahr 2021 bringen. Und die Armut vieler Menschen bei rund 500 Sternsingerprojekten hat sich durch die Pandemie stark verschlimmert, sie sind mehr denn je auf unsere Spenden angewiesen. Da sich die Sitution aufgrund der Corona-Pandemie ständig verändert, erfolgen nähere Informationen Mitte November an die Volks- und Mittelschüler und im Walgaublatt.

Das Sternsingerteam

Bibelabend

Wir lesen miteinander die Lesungen des kommenden Sonntags und tauschen uns darüber aus. Dadurch wird für uns das Wort Gottes lebendig und wir werden gestärkt im Glauben und in der Gemeinschaft.

Wir treffen uns jeweils am 1. Mittwoch im Monat von 19:45 bis 21:15 Uhr im Pfarrhaus, das heißt also am 7. Oktober, 4. November und 2. Dezember.

Ich freue mich auf jede und jeden, die/der sich für die Heilige Schrift interessiert!

Pfarrvikar Gerold

Kirchstraße 8
6822 Satteins
Tel. 05524 / 5255-2
ausleihe.bibliothek.satteins@aon.at
http://www.satteins.bvoe.at/

Mit Abstand ...

... fand eine tolle Preisverlosung vom Sommerlesen statt!

So viele Personen haben sich noch nie an der Aktion Sommerlesen beteiligt. Genau 49 Kinder, 7 Jugendliche und 15 Erwachsene haben in den Sommermonaten jeweils mindestens sechs Bücher gelesen und so ihre Chance auf tolle Preise genützt. Am 9. September fand die spannende Preisverlosung im Pfarrsaal statt. Herzliche Gratulation an alle und einen herzlichen Dank, dass ihr euch so selbstverständlich an alle Schutzmaßnahmen gehalten habt. Viele Fotos zur Veranstaltung stehen auf unserer Homepage www.satteins.bvoe.at.

Wir schauen auf euch und uns und freuen uns sehr, dass wir euch wieder ein buntes Herbstprogramm anbieten können. Situationsbedingt haben wir unsere Vorhaben angepasst. Zudem bitten wir um Verständnis, dass für jede Veranstaltung eine Anmeldung erforderlich und die Anzahl der Teilnehmenden beschränkt ist.

Eine Lesung mit Sonja Kaiblinger, die Schreibwerkstatt mit Astrid Marte, Krimi-Schreibworkshops mit Marlen Kilga, die Seminarreihe

„Enkeltauglich Leben“ mit Ulrike Amann, der Buchverkauf, der Nähtreff, Sterne und Tannenbäume in Büchern falten und schneiden mit Ruth Nöbl, das Upcycling von Werbeplakaten aus Plastik zu Taschen mit Bernadette Koch und eine Zaubershow für die ganze Familie mit „Spooky-Doo“ erwarten euch.

Wir bitten euch …

… wenn ihr, egal ob jung oder alt, bei uns vorbeikommt, schmökert, diskutiert, spielt, lest, einen Meter Abstand zu halten, eure Hände zu desinfizieren und euren Mund-Nasen-Schutz vorsorglich immer mitzubringen.

Schaut auch auf unserer Webseite www.satteins.bvoe.at vorbei, dort findet ihr alle aktuellen Informationen, oder holt euch einfach das gedruckte Herbstprogramm in der Bibliothek ab.

Wir freuen uns auf euch. Bleibt gesund und solidarisch

Margit Brunner Gohm und das Satteinser Bibliotheksteam

Unsere Öffnungszeiten

Auf viele Besucher/innen freuen wir uns jeden

Montag	von 17:30 bis 19:00 Uhr
Mittwoch	von 08:30 bis 11:30 Uhr und
	von 16:30 bis 18:30 Uhr
Freitag	von 16:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag	von 09:00 bis 11:00 Uhr

Mehr auf www.satteins.bvoe.at und Facebook.

Wir begrüßen herzlich

die folgenden Kinder, die durch die Taufe in unsere Pfarrfamilie und in Gottes weltweite Kirche aufgenommen wurden:

Sonntag, 5. Juli 2020
Luis der Familie Corn und Allgäuer

Sonntag, 26. Juli 2020
Lotta der Familie Erhart

Sonntag, 9. August 2020
Helena Ingrid der Familie Schachenhofer

Sonntag, 6. September 2020
Eileen der Familie de Nijs und Gaßner

Sonntag, 20. September 2020
Klara der Familie Berchtel und Hummer

Wir trauern um

die folgenden Pfarrmitglieder, die in Gottes Frieden heimgekehrt sind:

Elisabeth Balias, geb. Malin (1947),
Wiesleweg 9/2, verst. 11.08.2020

Richard Tschann (1935),
Schwarzenhornstraße 9,
verst. 20.08.2020

Wir trauern auch um

Herbert Kapeller (1955), Galongaweg 10,
verst. 01.08.2020

Wir gedenken unserer Verstorbenen

am Mittwoch, 4. November um 19 Uhr

2015 16. Johannes Tschann (1961), Schwarzenhornstraße 7
31. Ronald Schrei (1955), Augasse 3
2016 09. Erika Scheidbach, geb. Watzenegger (1941), Augasse 33
23. Olga Schmid, geb. Hosp (1926), Eggasgaß 1
2018 13. Maria Schmid (1929), Fohnstraße 1
2019 10. Christoph Tiefenthaler (1996), Oberdorf 23
17. Angelika Nigsch, geb. Konzett (1932), Hinterspineu 3

am Mittwoch, 2. Dezember um 19 Uhr

2015 16. Mathilde Getzner, geb. Gohm (1936), Storchanest 8
2016 20. Matthias Scheidbach (1981), Rönserstraße 31
21. Goswin Vith (1938), Übersaxen, Kirchstraße 28
27. Roman Barwart (1946), Kirchstraße 3
2017 21. Anna Lins, geb. Meusburger (1943), Storchanest 10
2018 06. Ilga Müller, geb. Vith (1937), Schwarzenhornstraße 24
30. Edmund Madlener (1933), Trutsch 24
2019 22. Wilfried Köchle (1952), Rönserstraße 15

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Pfarramt Satteins, 6822 Satteins, Oberdorf 4
Druck: diöpress Feldkirch

Gottesdienst

Gewöhnliche Gottesdienstordnung

Wöchentlich:

Dienstag	08:30 Uhr	Morgenmesse
Donnerstag	16:00 Uhr	Messfeier im Sozialzentrum, an den ersten drei Donnerstagen im Monat, wenn kein Feiertag ist
Sonntag	10:15 Uhr	Sonntagsmessfeier

Monatlich:

1. Sonntag	14:00 Uhr	Tauffeier
1. Mittwoch	19:00 Uhr	Gedenkmesse für die Verstorbenen des Monats der letzten 5 Jahre
2. Samstag	19:00 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Sie finden den aktueller Liturgieplan an der Anschlagtafel in der Pfarrkirche und im Internet auf www.pfarre-satteins.at unter Aktuelle Gottesdienste.

03.10. Samstag

Kirchensammlung für die Kirchturmsanierung

19:00 Sonntagvorabendmesse

Wegen der Firmung bitten wir, diesen Termin zum Messbesuch zu nützen!

04.10. 27. Sonntag im Jahreskreis

Kirchensammlung für die Kirchturmsanierung

09:30 Uhr Firmung mit Bischofsvikar Rudolf Bischof

Die Festmesse findet wegen der Corona-Pandemie nicht öffentlich statt. Geladen sind nur die Firmlinge und ihre Angehörigen.

15:00 Tauffeier

Den Oktoberrosenkranz
beten wir jeden Sonntag, Montag und Donnerstag um 19 Uhr in der Pfarrkirche.

07.10. Mittwoch
19:00 Gedenkmesse für die im Oktober der letzten fünf Jahre Verstorbenen
19:45 Uhr Bibelabend

10.10. Samstag
19:00 Sonntagvorabendmesse
Wegen der Erstkommunion bitten wir, diesen Termin zum Messbesuch zu nützen!

11.10. 28. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Feierliche Erstkommunion für die Kinder der 2a-Klasse derVolksschule
10:30 Feierliche Erstkommunion für die Kinder der 2b-Klasse der Volksschule und der Freien Montessorischule
Beide Erstkommunionfeiern sind nicht öffentlich.
Geladen sind nur die Erstkommunionkinder und ihre Angehörigen.

18.10. 29. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissions-Sonntag
Die Kirchensammlung ist für die Weltmission.
Opfersäcklein liegen diesem Pfarrblatt bei.
10:15 Sonntagswortgottesfeier

Ihre **Spende zum Weltmissions-Sonntag** kann steuerlich berücksichtigt werden. Tragen Sie dazu auf dem Opfersäcklein Name, Vorname, Geburtsdatum, Straße und Hausnummer ein.

25.10. 30. Sonntag im Jahreskreis

10:15 Kinder- und Jugendmesse musikalisch gestaltet von einer Saxophongruppe der Musikschule Walgau

01.11. Sonntag - Allerheiligen

Kirchensammlung für die Kirchturmsanierung

10:15 Festmesse musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor

14:00 Allerheiligenandacht auf dem Friedhof musikalisch mitgestaltet vom Musikverein

02.11. Montag - Allerseelen

19:00 Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen musikalisch mitgestaltet vom Frauenchor

04.11. Mittwoch

19:00 Gedenkmesse für die im November der letzten fünf Jahre Verstorbenen

19:45 Bibelabend im Pfarrhaus

08.11. 32. Sonntag im Jahreskreis -Seelensonntag

19:00 Sonntagmessfeier musikalisch mitgestaltet vom Musikverein

14:00 Tauffeier

14.11. Samstag

Kirchensammlung der Caritas für Menschen in Not

19:00 Sonntagvorabendmesse

15.11. 33. Sonntag im Jahreskreis

Kirchensammlung der Caritas für Menschen in Not

10:15 Sonntagsmessfeier

22.11. Christkönigssonntag

10:15 Erste Jugendmesse in Satteins mit der Band “Hot Pink” (Familien Krimbacher und Fleisch)

29.11. 1. Adventsonntag

10:15 Sonntagsmessfeier mit Adventkranzsegnung mitgestaltet vom Team LeKi

02.12. Mittwoch

19:00 Gedenkmesse für die im Dezember Verstorbenen der letzten fünf Jahre

19:45 Bibelabend im Pfarrhaus

Ein herzliches Vergeltsgott

an Franz und Paula Nenning sowie an Christl Domig, die in den letzten Wochen die Lourdeskapelle wieder auf Hochglanz gebracht haben.

Auch den Nachbarn sei gedankt, die den Rasen regelmäßig pflegen und die Hecken schneiden.

Informationen zum Pfarrbüro

Satteins, Oberdorf 4
Telefon: 05524 8215; E-Mail: pfarramt@pfarre-satteins.at
Internet: www.pfarre-satteins.at

Öffnungszeiten während des Jahres

Montag und Freitag jeweils 9-10 Uhr

Während der Herbstferien vom 26. Oktober bis 2. November bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Pfarrer Varghese Georg Thaniyath

Termine für persönliche Gespräche können auch telefonisch unter 05522 73790 12 vereinbart werden.

Pfarrvikar Gerold Reichart

ist an jedem Dienstag von 10 bis 11 Uhr im Pfarrbüro und telefonisch unter 0676 832408232 erreichbar.

Hausbesuche führt Pfarrvikar Gerold Reichart jeweils am Donnerstag von 16 bis 19 Uhr durch.

Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder im Schuljahr 2019/20
oben: Klasse 2a, unten: Klasse 2b und Freie Montessorischule
(Foto: Robert Schachenhofer)